

Bericht zur Mitgliederversammlung am 14.05.2022

Besonderer Vertreter Wachdienst – F. Hennig

Anders als in den Jahren zuvor startete im Jahr 2021 die Saison aufgrund andauernder Coronabeschränkungen erst am 03. Juni 2021, endete allerdings wie gewohnt am 15. September 2021.

Im Jahr 2021 gab es eine Neuerung im Bereich Wachdienst für unsere Ortsgruppe. Wir erhielten die Aufgabe ein weiteres Freibad innerhalb der Saison mit unseren Rettungsschwimmern an den Wochenenden und in den Sommerferien abzusichern. Bei diesem Bad handelte es sich um das Friedrichsbad Zwintschöna (Badbetreiber: L. Wilken).

Im Heidebad haben sich die bisherigen Einsatzzeiten der letzten Jahre nach Absprache mit dem Betreiber nicht geändert. Zur Erinnerung, diese Einsatzzeiten sind:

- Freitag 12-20 Uhr
- Samstag, Sonntag 10-19 Uhr
- komplette Sommerferien (täglich 10-19 Uhr)

Die Einsatzzeiten für das Friedrichsbad Zwintschöna orientieren sich an denen des Heidebads und wurden lediglich an die geltenden Öffnungszeiten angepasst:

- Freitag, Samstag, Sonntag 09-20 Uhr
- komplette Sommerferien (täglich 09-20 Uhr)

Die Absicherung beider Freibäder stellte uns trotz mäßiger Sommertemperaturen und geringeren Besucherzahlen als in den Jahren zuvor vor teilweise großen Herausforderungen. Diese lagen vor allem darin Rettungsschwimmer innerhalb unserer Ortsgruppen zu finden, welche Dienste in den Freibädern ableisten.

Im zurückliegendem Jahr waren es etwa 490 Einsatzstunden von 14 ehrenamtlichen Rettungsschwimmern im Heidebad und im Friedrichsbad Zwintschöna wurden etwa 141 Einsatzstunden von 6 ehrenamtlichen Rettungsschwimmern abgeleistet. Ein weiterer größerer Teil an Absicherungsstunden leistete im Friedrichsbad unser Bufdi (Bundesfreiwilligendienstler*in) Fanni Wilk ab. Trotz der vielen Einsatzstunden konnten wir unsere Aufgabe, beiden Freibädern in den Sommermonaten Rettungsschwimmer für die Absicherung zu stellen, wie bereits schon zuvor erwähnt nicht vollumfänglich nachkommen. Dabei gestaltete sich das Finden freiwilliger Rettungsschwimmer für das Heidebad, als vermeintlich etabliertes Freibad unserer Ortsgruppe wesentlich unkomplizierter als für das Friedrichsbad. Die Gründe für dieses Ungleichgewicht an geleisteten Stunden durch ehrenamtliche Rettungsschwimmer sind dabei vielfältig.

Dennoch ist festzustellen, dass auch im Heidebad viele Einsatzstunden unsererseits nicht geleistet werden konnten oder aber unsere Ortsgruppe lediglich Rettungsschwimmer unter 18 Jahre stellen konnte. Diese minderjährigen Rettungsschwimmer können jedoch keinen Dienst alleine ableisten und benötigen immer einen weiteren volljährigen Rettungsschwimmer vor Ort. Damit setzte sich der Trend der letzten Jahre, dass die Anzahl an diensthabenden ehrenamtlichen Rettungsschwimmer abnimmt, fort. Dennoch konnten sich neben langjährig regelmäßig eingesetzten Rettungsschwimmern auch wenige neue Rettungsschwimmer etablieren.

Trotz der Schwierigkeiten alle Einsatzstunden abzuleisten, waren die Betreiber der Freibäder mit der Qualität der geleisteten Stunden sehr zufrieden und auch die Kommunikation zwischen den Betreibern und den Rettungsschwimmern lief ohne weitere Komplikationen. Aufgrund zu weniger Rettungsschwimmer konnte die, in der Saison zuvor eingeführte Neuerung mehrere Rettungsschwimmer zur gleichen Schicht einzusetzen nicht fortgesetzt werden.

Als Fazit der Saison 2021 ist zu erwähnen, dass die Herausforderung zwei Freibäder mit Rettungsschwimmern unserer Ortsgruppe abzusichern groß war. Die sinkende Anzahl an freiwillig Dienstleistenden wird zunehmend problematisch, da wir unserem Auftrag die Freibäder zu unterstützen nur noch lückenhaft nachkommen können. Aus diesem Grund müssen wir weiterhin an einem soliden und stetig wachsendem Pool an ehrenamtlichen Rettungsschwimmern arbeiten. Dafür müssen gleichermaßen die neuen, aber auch die etablierten Rettungsschwimmer motiviert werden.

Wie auch in den letzten Jahren an dieser Stelle der Aufruf, sich für einen Dienst als Rettungsschwimmer in den Freibädern bei mir oder einem Mitglied vom Vorstand (stellen den Kontakt zu mir her) zu melden.